



# Bettina König

IHRE STIMME FÜR REINICKENDORF-OST | FLUGBLATT MÄRZ / APRIL 2025

*Liebe Reinickendorferinnen  
und Reinickendorfer,*

es geht voran in Reinickendorf-Ost: Mitte Februar haben die ersten Vorbereitungen für den Umbau des Franz-Neumann-Platzes begonnen! Die Arbeiten beginnen noch in diesem Sommer, zeitgleich mit den Umbauarbeiten an der Residenzstraße, die in einem ersten Schritt sicherer gemacht wird.

Und auch aus dem Lettekiez gibt es gute Nachrichten. Auf meine Initiative hin wurde ein kaputter Glascontainer ausgetauscht und eine Menge Müll entsorgt.

Kaputt ist auch ein Haus in der Hoppestraße, doch leider hatte sich der Eigentümer nicht ausreichend darum gekümmert. Daher habe ich das Bezirksamt eingeschaltet, damit Haus und Grundstück gesichert werden, denn Eigentum verpflichtet!

Verpflichtend ist auch der Schulbesuch für unsere Kinder. Dafür benötigen wir ausreichend wohnortnahe Schulplätze. Diese sind in Reinickendorf-Ost aber knapp, die vorhandenen Schulen platzen aus allen Nähten. Deshalb setze ich mich für eine neue Grundschule im Kiez ein und berichte auf der Rückseite über meine neusten Aktivitäten dazu.

Und wenn Sie über ein konkretes Anliegen reden möchten oder Fragen haben sollten, dann sprechen Sie mich gerne an oder kommen Sie vorbei – mein Team und ich sind gerne für Sie da und haben ein offenes Ohr!



Herzliche Grüße

Ihre

*Bettina König*



## Franz-Neumann-Platz:

### Vorbereitungen für den Umbau angelaufen

Es wird endlich ernst am Franz-Neumann-Platz: Im Sommer 2025 starten die lange angekündigten Umbauarbeiten. Ziel ist es, den Platz aufzuwerten und einladender zu machen. Finanziert wird der Umbau aus dem Städtebauförderprogramm „Lebendige Zentren und Quartiere“ des Senats.

Zur Vorbereitung wurden nun zahlreiche Bäume gefällt, die vor allem aus Gründen des Brandschutzes weichen mussten. Sie werden zeitnah durch 21 Neupflanzungen ersetzt, die auch besser an die klimatischen Bedingungen angepasst sind.

Neben dem Platz wird zeitgleich der Verkehrsknotenpunkt Markstraße / Residenzstraße / Pankower Allee entschärft. Diese wichtigen Arbeiten für die Verkehrssicherheit bilden zugleich den Auftakt für den ebenfalls lange angekündigten Umbau der Residenzstraße.



## Neuer Glascontainer am Letteplatz

Müll, herumfliegende Glasflaschen und Scherben – und das noch auf einem Schulweg: Ein kaputter Glascontainer am Letteplatz war so nicht hinnehmbar. Ich habe deshalb den Inhaber der Container angeschrieben und siehe da: Der kaputte Container wurde umgehend ausgetauscht und der Müll beseitigt. Außerdem wurde mir zugesagt, dass der Zustand der Ecke künftig häufiger kontrolliert wird.

## Eigentum verpflichtet!



Im direkten Umfeld der Hausotter-Grundschule befindet sich ein seit Jahren leerstehendes Haus. Leider hatte es der Eigentümer versäumt, Grundstück und Zugänge abzusichern, sodass sich ein regelrechter Abenteuerspielplatz entwickelt hat: Türen wurden herausgerissen, Fensterscheiben eingeschlagen, Wände und Böden demoliert. Mehrere Kinder hatten mir von dem Haus berichtet und eindrucksvoll beschrieben, welche Gefahren dort lauern können.

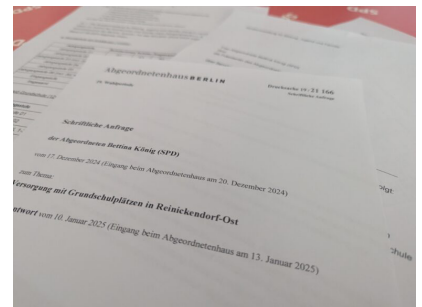
Daher habe ich umgehend die Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung gebeten, auf den Eigentümer einzuwirken, dass er sein Gebäude und das Grundstück absichert. Denn Eigentum verpflichtet und es dürfen von ihm keine Gefahren für die Allgemeinheit ausgehen. Das Bezirksamt ist schnell aktiv geworden und hat den Eigentümer aufgefordert, aktiv zu werden. Mit Erfolg: das Gebäude wurde durch Holzplatten abgedichtet und später auch ein Bauzaun aufgestellt, um auch das Grundstück zu sichern.

Wenn hier nun auch wieder Wohnraum zur Verfügung gestellt werden würde, wäre ich vollends zufrieden.

## Schriftliche Anfrage: Grundschulen im Kiez vor weiteren Herausforderungen

Die Grundschulen in Reinickendorf-Ost platzen bekanntermaßen aus allen Nähten, aber schnelle Abhilfe ist nicht in Sicht. Deshalb habe ich erneut eine Schriftliche Anfrage an den Senat gestellt. Die Antwort zeigt deutlich, dass auf die Grundschulen im Kiez in der absehbaren Zukunft weitere Herausforderungen zukommen werden. Denn schon jetzt leben zahlreiche Kinder in den Kiezen, die in den kommenden Jahren eingeschult werden. Unsere Schulen brauchen deshalb dringend Entlastung durch eine weitere Grundschule.

Ich bleibe weiter an dem Thema dran und habe daher ein neuerliches Treffen mit Vertretern des Senats, des Bezirks und der Schulen initiiert, das zeitnah stattfinden wird.



## Girls' Day 2025 - Jetzt bewerben



„Was macht eine Abgeordnete?“, „Was ist der Unterschied zwischen den Parteien?“ oder „Wie kann ich Politikerin werden“ – wenn euch diese Fragen auch beschäftigen, möchte ich euch gerne am Girls`Day einen ersten Einblick in die Welt einer Politikerin geben. Wenn du politisch interessiert und mindestens 14 Jahre alt bist, bewirb dich bis zum 20.3. per Mail an [info@bettina-koenig.de](mailto:info@bettina-koenig.de). Dazu reichen die Angaben deiner Kontaktdaten, dein Alter und 1-2 Sätze, warum du am Girls`Day teilnehmen möchtest. Ich freue mich auf dich!

**Amendestraße 104, 13409 Berlin | 030/4072 4336 | [info@bettina-koenig.de](mailto:info@bettina-koenig.de)**

**ÖFFNUNGSZEITEN: Montag - Donnerstag 9-13 und 14 -17 Uhr\***

\*Bitte beachten Sie, dass wir auch während der Öffnungszeiten aufgrund von Terminen im Wahlkreis oder Abgeordnetenhaus nicht immer vor Ort sein können. Danke für Ihr Verständnis.

**BÜRGERSPRECHSTUNDEN: 3.3. | 17.00 - 18.00 Uhr - 19.3. | 16.00 - 17.00 Uhr**

**28.3. | 16.30 - 17.30 Uhr - 9.4. | 14.30 - 15.30 Uhr**

**RENTENSPRECHSTUNDE: 18.3. | 15.00-16.30 Uhr**

**VERANSTALTUNGEN: 2.4. -Stadtteiltag „Fraktion vor Ort“**



**BÜRO**